

## **Anfrage an den Magistrat der Kreisstadt Dietzenbach**

**04.03.2026**

### **Betr.: Nachfrage zum Glasfaserausbau Telekom**

Unsere Anfrage zu den bei der Telekom-Präsentation entstandenen Irritationen bei verschiedenen Bürgern hat statt klarer Antworten zusätzliche Irritationen mit den entsprechenden Fragen ergeben.

Der Antwort zur ersten Frage muss man entnehmen, dass mittlerweile von sieben Firmen Trassenanträge vorliegen und – unter Berufung auf das Telekommunikationsgesetz - jede Firma nach Eingabe von prüffähigen Anträgen mit der Glasfaserverlegung starten kann. Hierzu unsere Fragen:

1. Wer sind die Antragsteller und wie ist der Bearbeitungsstand?
2. Welche Quartiere, Straßen sind betroffen?
3. Gibt es Trassenüberschneidungen und nach welchen Kriterien werden diese vermieden?
4. Welches sind die Prüfkriterien?
5. Kann die Kommune die Aufriss-Genehmigung verweigern?
6. Wie will man die sich abzeichnende Rosinenpickerei vermeiden?

Eine grundsätzliche Anmerkung zu dem Format „Anfragen an den Magistrat“:

- Wir stellen Anfragen häufig auf der Grundlage von Äußerungen/Vermutungen/Verunsicherung von Bürgern. In diesem Zusammenhang sollte man Bürger nicht, wie zu unserer zweiten Frage geschehen, in den Informationsdschungel des Bürgerinformationssystems schicken, sondern direkte Antworten liefern, ggfs. per Anlage.

**Fraktion FW-UDS**

Jens Hinrichsen